

Wirtschaft

Expo Real 2026

Aktuelle Projekte im
Rhein-Sieg-Kreis



RHEIN SIEG
KREIS





Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen zur Präsentation des Rhein-Sieg-Kreises auf der Expo Real! Ich freue mich, Ihnen im Rahmen dieser Broschüre unseren Kreis mit den 19 kreisangehörigen Kommunen als attraktiven Standort für Projektentwicklungen vorstellen zu dürfen. Als eine der wirtschaftsstärksten und wachstumsorientierten Regionen in Nordrhein-Westfalen bietet der Rhein-Sieg-Kreis optimale Rahmenbedingungen für Investitionen und innovative Projekte.

Die strategisch günstige Lage unseres Kreises in unmittelbarer Nähe zu den Ballungsräumen Köln und Bonn sowie die hervorragende Infrastruktur machen den Rhein-Sieg-Kreis zu einem idealen Standort für Unternehmen aller Branchen. Mit exzellenten Verkehrsanbindungen – ob über die Autobahnen, den Schienenverkehr oder die Nähe zu den internationalen Flughäfen Köln/Bonn, Düsseldorf

und Frankfurt – sind sowohl nationale als auch internationale Märkte bequem erreichbar. Diese verkehrliche Anbindung ist ein entscheidender Vorteil für Projektentwicklungen.

Darüber hinaus besticht der Rhein-Sieg-Kreis durch eine hohe Lebensqualität. Mit einer lebendigen Kulturlandschaft, vielfältigen Freizeitmöglichkeiten und einer naturnahen Umgebung bieten wir ideale Bedingungen, um hochqualifizierte Fachkräfte anzuziehen und langfristig an den Standort zu binden.

Auch die Nähe zu renommierten Hochschulen und Forschungsinstituten schafft ideale Voraussetzungen für eine innovative und wissensbasierte Wirtschaftsentwicklung.



Der Rhein-Sieg-Kreis hat sich als wirtschaftlicher Motor mit einer dynamischen Unternehmenslandschaft etabliert. Unsere mittelständischen Unternehmen, innovativen Start-ups und global agierenden Konzerne sorgen für ein starkes wirtschaftliches Umfeld. Investitionen in Gewerbeimmobilien, Wohnungsbauprojekte oder nachhaltige Quartiersentwicklungen treffen auf eine hohe Nachfrage und ein unterstützendes Netzwerk aus Wirtschaftsförderungen, Kommunen und regionalen Partnern.

Ich lade Sie herzlich ein, den Rhein-Sieg-Kreis als dynamischen, lebenswerten und wirtschaftlich starken Standort für Ihre Projekte zu entdecken. Unsere Kreiswirtschaftsförderung steht Ihnen als verlässlicher Partner zur Seite und freut sich auf den Austausch mit Ihnen. Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Schuster
Landrat



Inhaltsverzeichnis

Alfter Urbanes Mischgebiet im Buschkauler Feld	5
Alfter Gewerbegebiet Alfter-Nord	6
Bad Honnef Kernsaniertes Tagungshaus	7
Eitorf Entwicklung zentrales Bahnhofsumfeld	8
Eitorf Transformationsprozess einer Gewerbefläche	9
Hennef Nachhaltiges Gewerbegebiet in bester Verkehrslage	10
Meckenheim Immobilie für Lager, Dienstleistung und Produktion	11
Meckenheim Neubau Logistikzentrum Heidestraße 18	12
Meckenheim Gewerbeflächen im Unternehmerpark Kottenforst	13
Meckenheim Gewerbeliegenschaft für Büro, Produktion und Lager	14
Neunkirchen-Seelscheid	
Innovations-Quartier auf ehemaligem Thurn-Gelände	15
Niederkassel Gewerbegebiet Mondorf	16
Niederkassel Entwicklungsfläche für neues Stadtteilzentrum	17
Rheinbach Innovation und Wachstum im Wolbersacker	18
Sankt Augustin Im Mittelfeld	19
Sankt Augustin Wissenschafts- und Gründerpark	20
Troisdorf Der Technologie- und Industriepark (T-PARK)	21
Windeck Landfabrik am Siegfal	22

Online verfügbar unter
rhein-sieg-kreis.de/exporeal2026



Urbanes Mischgebiet im Buschkauler Feld



Im „Buschkauler Feld“ in Witterschlick entsteht auf rund 14,4 ha ein neues Wohngebiet mit bis zu 240 Wohneinheiten. Dazu gehören 66 Grundstücke für Einfamilienhäuser sowie zahlreiche Reihenhäuser und Doppelhaushälften. Die WFA Alfter GmbH erschließt und vermarktet die Flächen und ist mit rund 90 abgeschlossenen Kaufverträgen bereits weit fortgeschritten.

Aus der Gesamtentwicklung sind noch vier Baufelder mit rund 8.000 m² verfügbar, die für gemischt genutzte Mehrparteienhäuser vorgesehen sind. Für Investoren bietet sich hier Potenzial für individuelle Nutzungskonzepte aus Gewerbe und Wohnen. Geförderter Wohnungsbau und entsprechende Nachhaltigkeitsvorgaben runden alles ab.

Kontakt

Wirtschaftsförderung Alfter GmbH
Thomas Poggenpohl
Telefon 0228 6484800
info@wfalfter.de



Alfter

Gewerbegebiet Alfter-Nord



Das Gewerbegebiet Alfter-Nord bietet Unternehmen ideale Voraussetzungen für Erfolg und Wachstum. Strategisch günstig in der Region Köln/Bonn gelegen, besticht es durch eine erstklassige Verkehrsanbindung. Die Nähe zur A555 sorgt für schnelle Verbindungen nach Köln und Bonn, der Flughafen Köln/Bonn ist in kurzer Zeit erreichbar. Auf rund 480.000 m² Gesamtfläche

stehen ca. 300.000 m² Baufläche für vielfältige Nutzungen zur Verfügung, ergänzt durch 135.000 m² Grünflächen. Unternehmen werden bei der Ansiedlung von der Wirtschaftsförderung Alfter GmbH aktiv unterstützt, um optimale Bedingungen für ansiedlungswillige Unternehmen zu schaffen. Aktuell sind bereits 100.000 m² an Unternehmen vermarktet.

Kontakt

Wirtschaftsförderung Alfter GmbH
Thomas Poggenpohl
Telefon 0228 6484800
info@wfalfter.de



Bad Honnef

Kernsaniertes Tagungshaus



Das technisch und barrierefrei modernisierte Gebäude des ehemaligen Tagungshauses Katholisch-Soziales-Institut steht zur vollständigen (oder teilweisen) Anmietung oder Erwerb zur Verfügung. Insbesondere kann es, umgehend betriebsbereit, als psychosomatische Klinik mit Schule und Reha sowie 95 Patientenzimmern und bis zu 150 Betten genutzt werden. Hinzu kommen 60 Stellplätze in der Tiefgarage. Das Haus bietet vielfältige

Räumlichkeiten: neben den Bereichen mit kleinen Räumen für Seminare, Therapien, Behandlungen und die Verwaltung verfügt das Gebäude über eine Kantine sowie Großküche, Sauna und Schwimmbad sowie eine Kegelbahn und ein Kino mit Mehrzweckraum. Ergänzt wird der rd. 17.300 m² Komplex durch eine kleine Gastronomie mit Dachterrasse. Das gesamte Objekt ist nach Sanierung DGNB-Gold zertifiziert.

Kontakt

Stadt Bad Honnef - Wirtschaftsförderung
Miriam Brackelsberg
Telefon 02224 184-107
miriam.brackelsberg@bad-honnef



Eitorf

Entwicklung zentrales Bahnhofsumfeld



Die Neuentwicklung des Bahnhofsumfelds in Eitorf umfasst eine Fläche von ca. 11.500 m². Ein Bestandteil des Projekts ist die zukunftsfähige Gestaltung des Zentralen Omnibusbahnhofs. Durch die verbesserte Infrastruktur soll die Anbindung an den schienengebundenen Personennahverkehr (SPNV) optimiert werden. Eitorf wird durch dieses Projekt seine Rolle als Verkehrsknotenpunkt stärken und

weiter ausbauen. Im Rahmen des Projektes sollen ein neues Verwaltungsgebäude und Gastronomieeinrichtungen entstehen, die das Gebiet beleben und zur Attraktivität des Standorts beitragen. Ziel ist es, ein modernes und attraktives Umfeld zu schaffen, das den Anforderungen einer wachsenden und sich verändernden Mobilitätslandschaft gerecht wird.

Kontakt

Wirtschaftsförderung Gemeinde Eitorf

Leon Wenigenrath & Lydia Reinhardt

Telefon 02243 89215 / 02243 89214

leon.wenigenrath@eitorf.de

lydia.reinhardt@eitorf.de



Eitorf

Transformationsprozess einer Gewerbefläche



Im Zuge der Schließung eines Gewerbestandortes in Eitorf bis Ende 2027 bietet sich eine einmalige Gelegenheit, dieses großzügige Gelände in einem innovativen Transformationsprozess neu zu gestalten und zu entwickeln. Ziel ist die Zukunftsfähigkeit des Geländes und der Erhalt der Arbeitsplätze. Eitorf bietet eine hervorragende Infrastruktur und ist optimal an die wichtigsten Verkehrsknotenpunkte der Region angebunden.

Die vorhandenen Gebäude und Flächen eröffnen vielfältige Nutzungsmöglichkeiten für verschiedene Branchen und Geschäftszweige.

Daten und Fakten zum betreffenden Gelände:

Gesamtfläche	73.300 m ²
Gebäudefläche	43.100 m ²
Produktionsfläche	32.800 m ²
Logistikfläche	3.500 m ²
Bürofläche	5.000 m ²

Kontakt

Wirtschaftsförderung Gemeinde Eitorf
Leon Wenigenrath & Lydia Reinhardt
Telefon 02243 89215 / 02243 89214
leon.wenigenrath@eitorf.de
lydia.reinhardt@eitorf.de



Hennef

Nachhaltiges Gewerbegebiet in bester Verkehrslage



Mit dem geplanten Gewerbegebiet Kleinfeldchen wird der bestehende Gewerbestandort im Hennefer Osten im 1. Bauabschnitt um 59.000 m², die im Eigentum der Stadt sind, erweitert. Mit der hervorragenden Verkehrsanbindung an die A560 und die B8 bietet der Gewerbestandort für Unternehmen schnelle Anbindungen und gute Zugänge zu überregionalen Verkehrswegen. Das nahegelegene Stadtzentrum

Hennef bietet zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten, eine vielfältige Gastrolandschaft und ein breit gefächertes Angebot kultureller Veranstaltungen. Mit dem Mittelzentrum ist Hennef zudem bestens an den ÖPNV (S- und Regionalbahn Bahn Richtung Siegburg, Bonn und Köln) angebunden. Die Vermarktung der Flächen beginnt frühzeitig mit dem Start des B-Planverfahren 2028/29.

Kontakt

Wirtschaftsförderung Stadtbetriebe Hennef
Lutz Wagner
Telefon 02242 – 888314
lutz.wagner@hennef.de



Stadtbetriebe Hennef
Wirtschaftsförderung/
Tourismus



Meckenheim

Immobilie für Lager, Dienstleistung und Produktion



Im Industriepark Kottenforst (GI) in Meckenheim befindet sich eine Logistikimmobilie, bestehend aus mehreren (Lager-) Hallen und einem Bürogebäude. Die Birkenmaarstraße trennt die beiden derzeit gemeinsam genutzten Bereiche. Ab sofort stehen eine Halle mit ca. 870 m² Lager- und ca. 35 m² Bürofläche zur Verfügung. Daneben befindet sich eine Erweiterungsfläche. Für dieses Grundstück liegt eine Bau-

genehmigung für einen ca. 3.000 m² großen Anbau vor. Auf der anderen Seite der Birkenmaarstraße befinden sich weitere Hallen (ca. 6.770 m²) und ein Bürogebäude (ca. 715 m²), die ab sofort verfügbar sind. Es sind großzügige Park- und Rangierflächen vorhanden, aktuell stehen 155 Stellplätze zur Verfügung. Mit der Vermarktung ist die Immo-Connect GmbH beauftragt.

Kontakt

Meckenheim - Wirtschaftsförderung
Dirk Schwindenhammer
Telefon 02225 917-216
dirk.schwindenhammer@meckenheim.de



Meckenheim

Neubau Logistikzentrum Heidestraße 18



Auf einem ca. 4 ha großen Grundstück im Industriepark Kottenforst (GI) in Meckenheim entsteht 2025 ein neues Logistikzentrum. Das Gebäude umfasst eine Gesamtnutzfläche von ca. 21.000 m². Büro- und Sozialflächen: ca. 2.400 m². Eine Unit (ca. 10.500 m²) steht noch für eine Anmietung zur Verfügung. Das Gebäude wird mindestens nach DGNB-Gold-Standard ausgeführt.

Die Deckenhöhe beträgt 12,20 m UKB. Mieterspezifische Anpassungen wie z. B. Büro- und/oder Sonderausbauten, sowie maßvolle Umplanungen können grundsätzlich noch berücksichtigt werden. Das Projekt wird in einem Industriegebiet (GI) realisiert, die 24/7-Nutzung ist daher möglich. In direkter Nachbarschaft befinden sich auf ca. 137 ha Fläche zahlreiche Gewerbe- und Industriebetriebe.

Kontakt

Meckenheim - Wirtschaftsförderung

Dirk Schwindenhammer

Telefon 02225 917-216

dirk.schwindenhammer@meckenheim.de



Innovative Gewerbeflächen



Die Zukunft
beginnt heute!

Tel. (02225) 917216

www.unternehmerpark-kottenforst.de



Unternehmerpark
Kottenforst

Mit der Realisierung des Unternehmerparks Kottenforst setzt die Stadt Meckenheim neue Maßstäbe. Im neu erschlossenen Gewerbegebiet stehen Grundstücke zwischen ca. 2.000 m² und 30.000 m² zur Verfügung. Aktuell werden rund 200.000 m² Nettobaufläche vermarktet. Die Grundstücke sind voll erschlossen, Glasfasernetz inklusive. Für die Ansiedlung von Unternehmen gibt es Kriterien.

Die Unternehmen müssen sich nachhaltig ausrichten. Auch auf ökologische und energieeffiziente Bauweisen wird geachtet.

Der Unternehmerpark liegt in direkter Nähe der BAB 565 und unweit der BAB 61. Der Bahnhof (S-Bahn Bonn-Euskirchen) ist fußläufig gut erreichbar. Die Meckener Innenstadt ist nur 2 km entfernt, ins Zentrum von Bonn sind es etwa 15 km.

Kontakt

Meckenheim - Wirtschaftsförderung

Dirk Schwindenhammer

Telefon 02225 917-216

dirk.schwindenhammer@meckenheim.de

 **meckenheim**
Lebendig. Modern. Sympathisch.



Meckenheim

Gewerbeliegenschaft für Büro, Produktion und Lager



Im Industriepark Kottenforst steht das Gewerbeobjekt „Am Pannacker“ zum Verkauf. Auf dem ca. 4.699 m² großen Grundstück befinden sich ein zweigeschossiger Bürotrakt mit einer Halle sowie einem Pavillon mit Ausstellungsfläche. Erweiterungspotenzial ist planungsrechtlich vorhanden. Die in den 1980er errichteten Gebäuden wurden um 2015 umfassend modernisiert.

Die Zentralheizung wurde 2023/2024 erneuert. Die Hallenfläche wird derzeit als Kantine sowie als Bürofläche genutzt. Auf dem Grundstück stehen 63 PKW-Parkplätze zur Verfügung. Durch die verkehrsgünstige Lage ist die überregionale Anbindung schnell zu erreichen. Die Liegenschaft ist kurzfristig bzw. nach Vereinbarung verfügbar. Mit der Vermarktung ist das Büro Greif & Contzen beauftragt.

Kontakt

Meckenheim - Wirtschaftsförderung

Dirk Schwindenhammer

Telefon 02225 917-216

dirk.schwindenhammer@meckenheim.de



Neunkirchen-Seelscheid

Innovations-Quartier: Raum für Zukunft



Im Innovations-Quartier Neunkirchen-Süd entsteht durch die Entwicklungsgesellschaft ein neuer Standort für Wohnen, Arbeiten und Bildung. Die Planung verbindet attraktive Wohnangebote mit Flächen für Gewerbe, Dienstleistungen und Versorgung sowie einem modernen Bildungsstandort. Unterschiedliche Grundstückszuschnitte von 1.500m² bis

18.000m² eröffnen Unternehmen, Investoren und Projektentwicklern vielfältige Möglichkeiten für individuelle Konzepte. Das Innovationsquartier liegt nahe der Ortsmitte. Die Anbindung durch die Rheinschiene zu den Zentren Köln und Bonn sind schnell gegeben. Jetzt Entwicklungs-Möglichkeiten entdecken und frühzeitig Flächen sichern.

Kontakt

Entwicklungsgesellschaft des Kommunalunternehmens
der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid mbH
(EG Much-Nk.-S.)

Johannes Hagen

Telefon 02247 303-209

johannes.hagen@neunkirchen-seelscheid.de



Niederkassel

Gewerbegebiet Mondorf



Das Gewerbegebiet Mondorf, zwischen Niederkassel-Rheidt und dem Mondorfer See gelegen, wird um 55.000 m² erweitert. Derzeit sind auf ca. 340.000 m² über 80 Unternehmen aus verschiedenen Branchen wie Automobilindustrie, Baugewerbe, Handel, Handwerk, Reisebranche und Softwareentwicklung ansässig. Die geplante Erweiterung, die in den Jahren 2026/27 umgesetzt wird,

steigert das wirtschaftliche Potenzial Region erheblich. Die Anbindung der neuen L269 verbessert die Verkehrsanbindung und macht das Gebiet attraktiver. Diese infrastrukturelle Verbesserung bietet Unternehmen Vorteile wie schnellere Anbindungen an überregionale Verkehrswege und fördert die Ansiedlung neuer Investoren, was das Gewerbegebiet lebhafter und wertvoller macht.

Kontakt

SEG Niederkassel mbH

Sebastian Fischer

Telefon 02208 9466 – 172 / Mobil 0170 6805738

fischer@seg-niederkassel.de



Niederkassel

Entwicklungsfläche für neues Stadtteilzentrum



Die Neue Mitte Ranzel soll kein Fachmarktzentrum mit Parkplätzen sein, sondern ein urbanes Quartier, das Handel, Gesundheit, Wohnen und Freizeit zu einem lebendigen Mittelpunkt verbindet. Die Freiräume sind dabei gleichwertig mit den Gebäuden. Jeder Weg durch das Quartier führt über attraktive Plätze und Grünräume.

So entsteht ein Ort, der tagsüber wie abends genutzt wird, soziale Kontrolle schafft und langfristig die Identität Ranzels stärkt. Ein solches Konzept hätte das Potenzial, als Modellprojekt für eine zukunftsorientierte Stadtteilentwicklung im Rhein-Sieg-Kreis zu dienen.

Kontakt

SEG Niederkassel mbH

Sebastian Fischer

Telefon 02208 9466 – 172 / Mobil 0170 6805738

fischer@seg-niederkassel.de



Innovation und Wachstum im Wolbersacker



Das Gewerbe- und Industriegebiet Wolbersacker erstreckt sich über eine Gesamtfläche von ca. 50 ha und bietet optimale Bedingungen für Unternehmen, die nach Wachstum und Entwicklung streben. Gelegen im prosperierenden Rhein-Sieg-Kreis in direkter Nachbarschaft zur Region Köln/Bonn, steht der Wolbersacker für hohe Standortqualität und hervorragende Verkehrsanbindungen.

Nachdem der erste Bauabschnitt nahezu vollständig vermarktet ist, rückt nun der zweite Bauabschnitt in den Fokus. Mit der Erschließung im kommenden Jahr eröffnen sich dort neue Möglichkeiten für größere Ansiedlungen und Betriebserweiterungen. Ein besonderes Standortpotenzial bieten dabei die selten verfügbaren GI-Flächen direkt an der Autobahn A61.

Kontakt

Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft der Stadt Rheinbach mbH
Dr. Joachim Rasch
Telefon 02226 872006
rasch@wfeg-rheinbach.de



Sankt Augustin

Im Mittelfeld



Das Gewerbegebiet, das für produzierendes und verarbeitendes Gewerbe vorgesehen ist, umfasst eine Entwicklungsfläche von rund 15.000 m², die im Eigentum der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Sankt Augustin mbH (WFG) und der Stadt Sankt Augustin steht. Mit einer hervorragenden Verkehrsanbindung über die Autobahnen A560 und A3 bietet das Areal ideale Voraussetzungen für Unternehmen.

Mit dem rechtskräftigen Abschluss des Planungsverfahrens sind die Voraussetzungen für die Entwicklung des Gewerbegebiets geschaffen. Das Gebiet bietet künftig ein attraktives Umfeld für gewerbliche Ansiedlungen. Die Vermarktung der Flächen soll unmittelbar nach Abschluss der erforderlichen Erschließungsmaßnahmen erfolgen.

Kontakt

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Sankt Augustin mbH
Yannick Rein
Telefon 02241 91215-84
yannick.rein@wfg-sankt-augustin.de



Sankt Augustin

Wissenschafts- und Gründerpark



Im ca. 6 ha großen Gewerbegebiet im Zentrum von Sankt Augustin sollen – neben zwei Instituten des DLR und einer Mobilitätsstation – entwicklungs-, wissenschafts- und forschungsorientierte Unternehmen sowie Dienstleistende angesiedelt werden. Dafür stehen Baufelder zwischen 2.200 m² und 6.800 m², die im Eigentum der Stadt Sankt Augustin stehen, zur Verfügung. Das im Stadtzentrum befind-

liche HUMA Shopping & Outlet bietet zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten und gastronomische Angebote. Zudem ist das Gebiet durch die hervorragende Anbindung an den ÖPNV (Stadtbahnlinie Richtung Bonn und Siegburg mit ICE-Haltepunkt) und die Nähe zur Hochschule Bonn-Rhein-Sieg sowie zu wissenschaftlichen Institutionen ein attraktiver Standort für Unternehmen.

Kontakt

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Sankt Augustin mbH
Yannick Rein
Telefon 02241 91215-84
yannick.rein@wfg-sankt-augustin.de



Troisdorf

Der Technologie- und Industriepark (T-PARK)



Der heutige T-Park war einst Werks-
gelände der bekannten Dynamit Nobel
AG und liegt mit seinen 478.000 m² im
Herzen der Rhein-Sieg-Metropole. Als
zukunftsorientierter Industrie- und
Gewerbepark mit optimaler Verkehrs-
anbindung an Schiene, Straße und
Flughafen ist er ein idealer Standort
für Produktion, Lager, Büro und For-
schung. Vor allem Unternehmen der
Kunststoffindustrie profitieren von

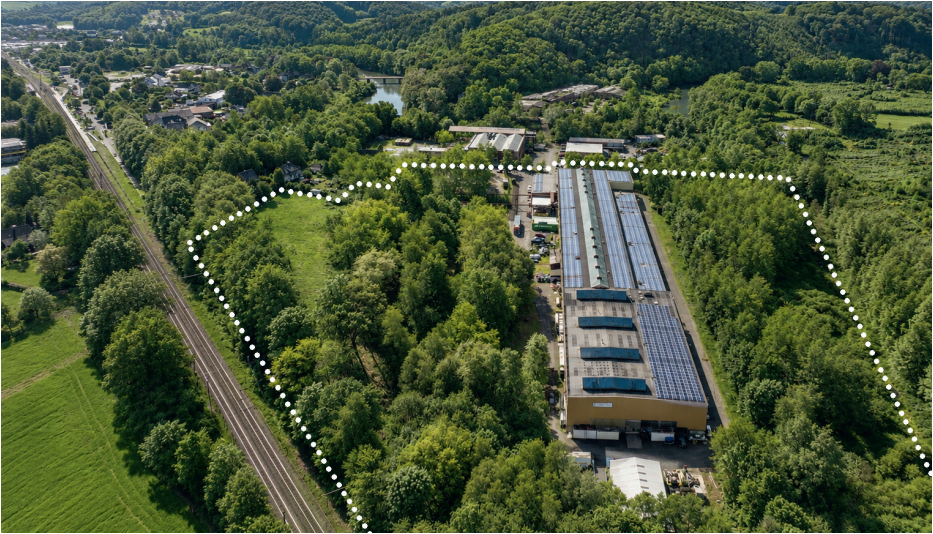
der gewachsenen Infrastruktur. Die
umfassenden Facility Management-
Dienstleistungen der Keystone T-Park
Verwaltung GmbH runden das Ange-
bot ab. Über 69 Unternehmen mit rund
1.600 Beschäftigten, vom internatio-
nalen Konzern bis hin zum kleineren
Gewerbe- und Dienstleistungsbetrieb,
haben hier ihren idealen Standort
gefunden.

Kontakt

Troisdorfer Wirtschaftsförderungs-
und Stadtmarketing GmbH TROWISTA
Alexander Miller
Telefon 02241 89602-0
info@trowista.de



Landfabrik am Siegfal



Auf rund 7,2 ha eröffnet die Landfabrik am Siegfal eine vielseitige Konversionschance mit bis zu 5 ha Wohnbaupotenzial. Neben der Gesamtentwicklung ist auch der Erwerb einer rund 2,5 ha großen Teilfläche denkbar. Vorbereitende Untersuchungen für die Bauleitplanung laufen seit 2021. Der historisch gewachsene Gewerbestandort mit rund 9.000 m² Hallen- und Bürofläche und reaktivierbarem

Gleisanschluss kann parallel zur Wohnprojektierung weitergenutzt werden. Besonders attraktiv ist eine sportive Nutzung als Ergänzung zum künftigen Wohngebiet. Der Bahnhof Schladern mit Anbindung nach Köln ist fußläufig erreichbar. Glasfaseranschluss und die naturnahe Lage schaffen zeitgemäße Voraussetzungen für Wohnen und Arbeiten, besonders für junge Familien.

Kontakt

Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft
Windeck mbH
Thomas Becher
Telefon 02292 601-118
thomas.becher@gemeinde-windeck.de



Rhein-Sieg-Kreis | Der Landrat
Kaiser-Wilhelm-Platz 1 | 53721 Siegburg
Telefon 02241 13-2390
wirtschaftsfoerderung@rhein-sieg-kreis.de

Stand: 09/2026
Fotos: Rhein-Sieg-Kreis, Gemeinde Alfter,
Stadt Bad Honnef, Gemeinde Eitorf,
Stadt Hennef, Stadt Meckenheim, Gemeinde
Neunkirchen-Seelscheid, Stadt Niederkassel,
Stadt Rheinbach, Stadt Sankt Augustin,
Stadt Troisdorf, Gemeinde Windeck, 123rf